

UMSETZUNG KANTON SOLOTHURN

Angenommen mit der Volksabstimmung vom 9. Februar 2020

Patentbox	✓	<ul style="list-style-type: none"> • 90% Befreiung
F&E zusätzlicher Abzug	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Zusatzabzug 50%
Step-up / Übergangsmassnahmen	Derzeitiges System	<ul style="list-style-type: none"> • Abschreibung aufgedeckte stille Reserven innert 10 Jahren • Aufgedeckte stille Reserven unterliegen der Kapitalsteuer
	Neues System	<ul style="list-style-type: none"> • Sondersatz 1% (einfache Staatssteuer) während 5 Jahren (Sondersatz (Gewinn nach Steuern) Kantonshauptort ohne DBST 2.2%)
Entlastungsbegrenzung	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Entlastungsbegrenzung 70%
Gewinnsteuer <i>(optional auf kantonaler Ebene)</i>	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Momentan: 21.38% (Kantonshauptort) • Vorgesehen ab 2022: 15.38% (Kantonshauptort) (2020: 16.32% und 2021: 15.85%)
Entlastung bei der Kapitalsteuer	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalsteuer bleibt 0.8‰ (einfache Staatssteuer) - Steuersatz Kantonshauptort 1.76‰ • Reduktion steuerbares Eigenkapital auf qualifizierenden Beteiligungen, Patenten und vergleichbaren Rechten sowie Konzerndarlehen: 95% • Anrechnung der Gewinnsteuer an die Kapitalsteuer weiterhin möglich
Besteuerung von Dividenden	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Momentan: Teilbesteuerung 60% • Vorgesehen: Teilbesteuerung 70% (ab 2021)
Zinsabzug auf Eigenkapital	✗	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht vorgesehen

Ansprechpartner: Andreas Frey, Leiter Steuern und Recht Solothurn, +41 32 624 64 57, andreas.frey@bdo.ch